

Im Kammermusiksaal Friedenau wird seit 1986 Alte Musik in zeitgenössischer Spielweise und auf historischen Instrumenten oder originalgetreuen Nachbauten präsentiert. Begründet wurden diese Kammerkonzerte von Rolf Junghanns und Bradford Tracey, zwei Solisten, Dirigenten und Professoren für Alte Musik, die einem breiteren Publikum vorführen und erläutern wollten, wie Alte Musik zu ihrer Entstehungszeit geklungen hatte. Im Erdgeschoss des „Kronprinzenhauses“, eines wilhelminischen Wohnhauses in der Isoldestraße in Friedenau, fanden Tracey und Junghanns den geeigneten Raum, den sie in Eigenregie zu einem Kammermusiksaal umgestalteten und mit Leihgaben aus der historischen Instrumentensammlung Bad Krozingen ausstatteten. Nach dem frühen Tod der beiden Gründer kehrten die Instrumente nach Bad Krozingen zurück. Privaten Musikliebhabern und ehemaligen Kollegen von Tracy und Junghanns ist es zu verdanken, dass der Saal weiterhin für Konzerte genutzt werden kann.

Heute ist die Gesellschaft der Freunde der Friedenauer Kammerkonzerte e.V. Veranstalter der Konzerte in der Isoldestraße, wobei die Räume und die neu hinzugekommenen Instrumente unter der Woche von der Universität der Künste (UdK) für die Ausbildung in Alter Musik genutzt werden.

Circa zwanzig Auftritte im Jahr organisieren die Freunde der Friedenauer Kammerkonzerte für Ensembles, damit sie ihr frisches und exzellentes Können öffentlich vorstellen können. Hervorragende Solisten der Alten Musik unterstützen und ergänzen das Konzertprogramm.

Wenn Sie diese Arbeit durch Spenden oder Mithilfe im Förderverein unterstützen wollen, sprechen Sie uns bitte bei einem Konzertabend an oder schreiben Sie eine Mail an:

info@kammermusiksaal-friedenau.de

Spendenkonto: DE43 1004 0000 0215 5505 02

Karten 16 €, ermäßigt 10 €
Abonnement für 10 Konzerte 128 €, ermäßigt 80 € - Ermäßigung für Schüler, Studenten und Empfänger von sozialer Grundsicherung.
Kartenreservierung Telefon 859 19 25 oder reservierung@kammermusiksaal-friedenau.de
Infos zu den aktuellen Konzerten unter www.kammermusiksaal-friedenau.de



Kammermusiksaal
Isoldestraße 9
12159 Berlin-Friedenau
nahe S- und U-Bahnhof Bundesplatz

TUTN und BLASN
Karikaturen von F. W. Bernstein

HAB ABA VON
TUTN UND BLASN
KEINE ANNOUNG



17. 4. 2019 bis 20. 10. 2019

Eröffnung: 17.4.2019, 19:00 Uhr

Geöffnet während der Konzerte und nach telefonischer Vereinbarung. Kontakt: Sabine Weigle 791 65 580 oder 0151 / 522 18 132
 Präsentiert von der Early Music Society Berlin

FRIEDENAUER KAMMERKONZERTE

Friedenauer Kammerkonzerte

April bis Juli 2019



JUPITER

Virtuose Gambenmusik
des 18. Jahrhunderts
Werke von Marin Marais u.a.



Vittorio Ghielmi, Gambe
Shalev Ad-El, Cembalo

Sonntag, 14. April, 17 Uhr

Ein Abend in Versailles am Hofe Ludwig XIV.

mit Werken von François Couperin,
Jean-Marie Leclair u.a.



Les Passions Barockorchester

aus Montauban/Frankreich
Jean-Marc Andrieu, Blockflöte
Fabienne Azéma, Traversflöte
Liv Heym, Barockgeige
Nirina Betoto, Barockgeige
Etienne Mangot, Barockcello
Yasuko Uyama-Bouvard, Cembalo

Sonntag, 19. Mai, 17 Uhr

Schubert zu vier Händen



Lucas Blondeel und Nicolas Callot
am Böhmflügel

Samstag, 15. Juni, 20 Uhr

Der Beginn der Romantik

The Dawn of Romanticism

Werke von Wanhal, Türk, W.F. Bach,
Cherubini, Ries, Schubert



Michael Tsalka
auf Hammerflügeln und Clavichord

Sonntag, 28. April, 17 Uhr

à quatre



Chorda Elegans

Gewinner des Berliner-Bach-Wettbewerbs 2018

Yeuntae Jung, Blockflöte
Yu Ma, Traversflöte
Kaori Kobayashi, Barockgeige
Hyngun Cho, Barockcello
Iason Marmaras, Cembalo
mit Werken von J. G. Janitsch, Ch. Schaffrath,
J.B. Boismortier, G.Ph. Telemann

Pfingstsonntag, 9. Juni, 17 Uhr

Konzert der Klasse für Historische Tasteninstrumente

von Prof. Mitzi Meyerson



Werke für Cembalo und Hammerflügel
aus dem 18. und 19. Jahrhundert

Sonntag, 7. Juli, 17 Uhr